

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 30.08.2015

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

seit ca. 12 Jahren habe ich nachgewiesen, daß der Einigungsvertrag, der 1990 zwischen der BRD und der DDR vermeintlich geschlossen wurde, nicht in Kraft treten konnte. Dabei habe ich viele Unklarheiten, die der sog. Reichskanzler Ebel hinterlassen hat, aufgearbeitet und geklärt.

Seit 2013 ist aber nun die klare juristische Ausarbeitung für die juristische Nichtigkeit des Einigungsvertrages im Zuge der juristischen Nichtigkeit der abschließenden Regelung in Bezug auf Deutschland (2+4 Vertrag) erfolgt ([Anhang 1](#)). Diese Beweisführung wurde bis dato von den BRD-Mächtigen nicht widerlegt, obwohl ich sie ständig zu vielen Anlässen vorgelegt habe. Es wird stillschweigend hingenommen meine angeblichen Verfehlungen nicht weiter bearbeitet, aber auch nicht klargelegt, daß die erhobenen Vorwürfe gegen mich ohne jeglichen Hintergrund sind, also frei erfunden.

Hier zeigt sich, daß einer oder besser gesagt wenige, das Regime nicht dazu bringen kann sein widerrechtliches Tun einzustellen und schon gleich gar nicht dieses einzusehen.

Der seit 2014 anhaltende Angriff auf die Russische Föderation, der im Zuge der weltweit aufrechterhaltenen Machtansprüche des US-Imperialismus, der inzwischen die Machtansprüche der Ententemächte (Frankreich/England) am Niederringen ist, zeigt deutlich auf, daß für die Machtgierigen Völkerrecht nicht im geringsten Geltung zeugt, dieses aber zur Durchsetzung ihrer Machtinteressen anderen, also den Gegnern ihrer Machtinteressen vorgehalten wird um der Welt zu zeigen wer der Böse ist. Das geht in der falschen Darstellung des Ausgangs des Terrorismus hervor. Denn der Terrorismus wird von den Machtgierigen selbst entfacht und wird anderen zugeschrieben; und angestachelt um den Menschen Gründe vorzutäuschen, daß ihre Durchsetzung der Machtinteressen meist mit militärischer Gewalt notwendig wäre, um die freiheitliche Weltordnung und Demokratie zu schützen und aufrechtzuerhalten.

Wenn man dieses in aller Ruhe und sachlich betrachtet und dann erkennt, daß die freiheitliche Weltordnung nichts weiter ist als die Freiheit zu tun und zu lassen was man will und die Demokratie eigentlich falsch gedeutet ist und Volksbeherrschung heißen müßte, dann kann man auch erkennen, daß der US-Imperialismus unter der Fuchtel der Rockefeller-Clans mit Hilfe ihrer Helfershelfer mit aller Macht daran arbeitet die EINEWELTREGIERUNG unter ihrer Herrschaft zu errichten.

Dazu hat man nun auch inzwischen das World Trade Center (New York Zweitürme) gesprengt und darauf mit samt den Gebeinen von über 3000 Menschen das neue One World Trade Center errichtet. Jene, die dieses erkennen, erkennen auch den Kampf der europäischen Rothschild-Clans gegen die Rockefeller-Clans. Man kann also mit Wissen und Urteilskraft aus verschiedenen Auftritten der Mächtigen schließen, welche Richtung jene vertreten.

Die Bemühungen um die Errichtung der EINEWELTREGIERUNG erschließen sich auch beim genaueren Hinsehen aus dem im November 1990 in Paris geschlossenen Übereinkommen für ein neues Europa [1] dessen Vorbereitung über die KSZE-Verhandlungen erfolgte.

Da werden gleich am Anfang die Staaten, die an diesem Übereinkommen beteiligt sind, aufgeführt:

*Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Heiliger Stuhl, Irland, Island, Italien - Europäische Gemeinschaft, Jugoslawien, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische und Slowakische Föderative Republik, Türkei, Ungarn, Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten von Amerika, Zypern*

KSZE heißt Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Jetzt ist fraglich warum für die Zusammenarbeit und Sicherheit in Europa die USA und Kanada gebraucht werden, denn dann wäre es bereits eine Zusammenarbeit für die weltweite Sicherheit. Mögen wir das dahingestellt lassen.

Das einzige Völkerrechtssubjekt, das eine einzige Person darstellt ist der Heilige Stuhl, also der weiße Papst. Eigentlich müßte dieser Stuhl scheinheilig heißen. Jetzt werden die Katholen wieder zaudern mit mir, aber von Anfang an sind die weißen Päpste scheinheilig, predigen Wasser, saufen Wein und schlachten ehrliche und aufrichtige Christen wie die Katarer ab. Jetzt aber unter Franziskus ist die Scheinheiligkeit in neuer Dimension entfacht worden. Jetzt wird der Vatikan nicht nur mittelbar durch den Jesuitengeneral beherrscht, sondern auch unmittelbar. Was erlaube ich mir, so von den Jesuiten zu sprechen. Ja ihr lieben Katholen, dann schaut doch einmal nach, ob ihr das Programm der Jesuiten von Chiari aus dem Jahre 1849 findet. Man könnte vermeinen, daß dieses Programm das Vorbild der Protokolle der Weißen von Zion ist.

Es dürfte aber jetzt nicht mehr fraglich sein, warum im November 1990 Deutschland dieses Übereinkommen mit unterzeichnete. Selbstverständlich wußten die Herren und Damen davon, daß der 2+4 Vertrag und der Einigungsvertrag juristisch nicht in Kraft getreten waren, Deutschland, ein reiner Gebietsbegriff ist, der bestehende Staat zwar handlungsunfähig, aber Deutsches Reich heißt und das vermeintlich vereinte Deutschland offiziell Bundesrepublik Deutschland genannt wird, wie es das Auswärtige „Amt“ auf Anfrage ([Anhang 2](#)) im Jahr 2013 klargestellt hat.

Ein nächstes großes Problem ergibt sich an der Teilnahme des Übereinkommens der Europäischen Gemeinschaft. Wer ist denn die Europäische Gemeinschaft, sind es nicht die bereits aufgezählten Staaten oder zählte dieses Gebilde damals schon als eine eigene Regierung, eine Unterregierung der EINEWELTREGIERUNG?

Dazu später noch einmal.

Eine weitere Betrachtungsweise bedarf es der Mitgliedschaft Jugoslawien in dem Übereinkommen. Auch dazu wird unten weiter ausgeführt.

In dem Übereinkommen heißt es folgend:

*Europa befreit sich vom Erbe der Vergangenheit. Durch den Mut von Männern und Frauen, die Willensstärke der Völker und die Kraft der Ideen der Schlußakte von Helsinki bricht in Europa ein neues Zeitalter der Demokratie, des Friedens und der Einheit an.*

Hat sich Europa also vom Erbe der Vergangenheit befreit, so könnte man meinen, daß hier das Erbe des Krieges gemeint wäre. Das Erbe des Krieges mit seiner ganzen brutalen Gewalt, die die Völker der Welt gespürt haben. Zur Befreiung vom Erbe würde aber auch gehören, daß Reparationen und ähnliche Sachen nicht mehr zu fordern wären. Was war aber nach der vermeintlichen Erbebefreiung? Da hat doch das „vereinte Deutschland“ auf einmal wieder angefangen Reparationszahlungen aus dem Versailler Vertrag zu leisten und das bis 2010.

Und dann kommt Griechenland und verlangt Reparationszahlungen aufgrund des 2. Weltkrieges. Da haben sich aber die Mächtigen vor Schmerz gebogen und entsprechend gejault, denn die Griechen hätten die heutigen Forderungen der Mächtigen damit ausgeglichen. Nein, das geht nun wirklich nicht, denn die Griechen gehören nicht zu den Mächtigen. Sie gehören zu denjenigen, die den

Mächtigen gegenüber tributpflichtig sind, genau wie die Deutschen, da ja nun einmal die US die Hauptsiegermacht des 2. Weltkrieges war. Und da war es richtig, daß Deutschland die „Verpflichtung“ aus dem 1. Weltkrieg beglich, denn diese „Verpflichtungen“ wurden an England und Frankreich gezahlt und diese hatten wiederum Verpflichtungen aus dem 2. Weltkrieg an die US. So ist also alles seinen richtigen Gang gegangen und der Tribut ist an die eigentliche EINEWELTREGIERUNG geflossen.

Der weitere Tribut aus dem 2. Weltkrieg herausstammend fließt nun über die Schuldentzahlungen, der über den Marshallplan geleisteten Kredite und zwar vom sog. vereinten Deutschland an den Tribun.

Dabei zahlte die DDR für Kredite, die sie nie bekommen hat, obwohl 1993 Experten festgestellt haben, daß die DDR 99,1 Mrd. DM und die BRD nur 2,1 Mrd. DM (im Wert von 1953) gezahlt hat. Nicht wahr? Dann schaut doch mal bei WIKI nach, da steht es obwohl man denen auch nicht alles glauben kann.

Aber nicht nur Deutschland zahlt, sondern das ganze Europa, denn ganz Europa ist über den Marshallplan mit US-Krediten beglückt worden. Und beglückt nun im Gegenzug die US mit Zins und Zinseszins und somit den eigentlichen Tribun.

Ja, wieder die EINEWELTREGIERUNG, die sich in New York ihren neuen Sitz auf den Knochen der Todesopfer, die sie selbst zu verantworten haben, geschaffen hat.

Zurück in den Text des Übereinkommens; da steht folgendes: *„Wir werden gewährleisten, daß dem einzelnen wirksame innerstaatliche wie völkerrechtliche Rechtsmittel gegen jede Verletzung seiner Rechte zur Verfügung stehen. Die uneingeschränkte Achtung dieser Gebote ist das Fundament, auf dem wir das neue Europa aufbauen wollen.“*

Was aber war denn mit Jugoslawien? Ist dessen staatliche Eigenständigkeit nicht von den Mächtigen völkerrechtswidrig zerschlagen worden? Und von wem? Von den US unter Mithilfe der Brdler, was nun vom Altkanzler Schröder inzwischen öffentlich bestätigt wurde. Und das ist dann das Fundament auf dem die Mächtigen das neue Europa aufbauen wollen. Und dann steht im Text weiter: *„Diese gemeinsame Entschlossenheit und die wachsende gegenseitige Abhängigkeit werden dazu beitragen, das jahrzehntelange Mißtrauen zu überwinden, die Stabilität nun zu festigen und ein geeintes Europa aufzubauen.“*

Ein geeintes Europa ohne Mißtrauen, welch eine Farce, wenn man das heutige Europa sieht. Ein mit Angst übersätes Irland, das somit die Vorgaben nachvollzieht. Ein völlig verarmtes Südeuropa mit Portugal, Spanien, Italien und das ehemalige Jugoslawien, Rumänien die zwei größten Armeedien Europas Bulgarien und Albanien. Und von Griechenland braucht man in diesem Punkt gar nicht erst zu sprechen, denn die Griechen haben inzwischen ein so hohes Vertrauen, daß sie dem Merkela den Hitlerschnauzer aufmalen und eine SS-Uniform mit samter Armbinde überstreifen.

Die Ukraine und deren völlige Pleite wird vom Mainstream ganz und gar verhüllt und daß die Ukraine eigentlich russisches Staatsgebiet ist, was die heimatlosen Zionisten mit dem Ende des 1. Weltkrieges anders darzustellen vollbrachten.

*„Nun ist die Zeit gekommen, in der sich die jahrzehntelang gehegten Hoffnungen und*

*Erwartungen unserer Völker erfüllen: unerschütterliches Bekenntnis zu einer auf Menschenrechten und Grundfreiheiten beruhenden Demokratie, Wohlstand durch wirtschaftliche Freiheit und soziale Gerechtigkeit und gleiche Sicherheit für alle unsere Länder.“*

Das steht 1990 im Pariser Übereinkommen noch mal um es auf der Zunge zergehen zu lassen – **Unsere Völker** – und gleich danach noch einmal –**unsere Länder**-. Ja, wer sind denn diese unsere? Es ist die EINEWELTREGIERUNG, die sich daraus schon angemäßt hat die Völker und die

dazugehörigen Ländereien als ihr Eigentum zu bezeichnen, also Kolonien samt der dazugehörigen Sklaven. Und somit kommt auch Verständnis für folgenden Inhalt des Übereinkommens auf: „*Nun, da Europa am Beginn eines neuen Zeitalters steht, sind wir entschlossen, die freundschaftlichen Beziehungen und die Zusammenarbeit zwischen den Staaten Europas, den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada auszuweiten und zu festigen ...*“

Den Staaten Europas, die man inzwischen völkerrechtswidrig wegen der fehlenden Selbstbestimmung der Völker (siehe die Art. 1 der beiden Menschenrechtspakte) in eine Europäische Union gezwungen hat; den Staat Deutsches Reich nach wie vor ohne Friedensvertrag besetzt hält und den anderen Staaten Europas sämtlich die Knute der Spekulanten spüren läßt. Und die freundschaftlichen Beziehungen werden dann mit dem Freihandelsabkommen TTIP und CETA gekrönt.

Und dann meint ein Deutscher, dessen Namen ich hier nicht nennen möchte, daß es reichen würde, wenn man die Protokolle der weißen von Zion gelesen hätte. Ein armer Mensch, zumindest im Geist, ist dieser, denn wenn man nicht begreift mit welcher hinterhältigen Niedertracht und scharfem Verstand die Machtgierigen ihren Willen durchsetzen, dann hat man nichts dagegensetzen und wird in seiner Dummheit lemmingartig über die Klippen gehen.

Um heute den Abschluß zu finden bitte ich euch das Lied von

## Barry McGuire

„Eve of Destruction“ aus dem Jahr 1965 anzuhören [2].

Vor 50 Jahren zur Zeiten der Kubakrise stand die Welt vor einem weiteren großen Brand; um so näher ist der Brand in diesen Tagen, was einem jeden Weltenbürger klar sein sollte.

Um dabei solchen wie mir selbst, die wenig englisch verstehen, den Text zu verdeutlichen, bitte ich hier die Übersetzung nachzulesen:

Die östliche Welt explodiert  
Gewalt lodert auf, Kugeln werden geladen  
Du bist alt genug um zu töten, aber nicht um zu wählen  
Du glaubst nicht an den Krieg, was bedeutet dann die Waffe die du trägst?  
Und selbst auf dem Jordan treiben schon Leichen

Aber mein Freund, du sagst mir wieder und wieder und nochmals wieder  
Ah, dass du nicht glaubst, dass wir kurz vor der Zerstörung stehen

Verstehst du nicht, was ich zu sagen versuche?  
Kannst du die Ängste, welche ich heute fühle, nicht begreifen?  
Wenn der Knopf gedrückt ist, gibt es kein Entkommen  
Wenn die Welt in einem Grab liegt, dann kann man keinen mehr retten  
Sieh dich um Junge, es muss dich doch erschrecken, Junge

Aber mein Freund, du sagst mir wieder und wieder und nochmals wieder  
Ah, dass du nicht glaubst, dass wir kurz vor der Zerstörung stehen

Ja, mein Blut kocht so sehr, dass es sich anfühlt, als ob es gerinnen würde  
Ich sitze hier und denke einfach nach  
Ich kann die Wahrheit nicht verdrehen, sie kennt keine Vorschriften  
Eine Hand voll Senatoren werden ihre Legislatur nicht überstehen  
Und im Alleingang zu handeln kann keine Integration herbeiführen

Wenn menschlicher Respekt kaum vorhanden ist  
Diese ganze verrückte Welt ist einfach zu frustrierend

Aber mein Freund, du sagst mir wieder und wieder und nochmals wieder  
Ah, dass du nicht glaubst, dass wir kurz vor der Zerstörung stehen

Denk an all den Hass der gegen Rotchina herrscht  
Dann schau dich mal in Selma, Alabama, um  
Ach, du könntest für vier Tage ins Weltall fliegen  
Aber wenn du zurückkommen würdest, wäre es der selbe immer gleiche Ort

Das Hämmern der Trommeln, der Stolz und die Schande  
Du kannst die Toten begraben, aber hinterlass keine Spuren  
Hasse deinen Nächsten, aber vergiss darüber nicht ein Dankgebet zu sprechen

Aber mein Freund, du sagst mir wieder und wieder und nochmals wieder  
Ah, dass du nicht glaubst, dass wir kurz vor der Zerstörung stehen

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] <http://www.bundestag.de/blob/189558/21543d1184c1f627412a3426e86a97cd/charta-data.pdf>

[2] <https://www.youtube.com/watch?v=IFZUDQ85bFU>